

Männerchor tritt mit neuem Logo auf

Rösli Zeller · 19.10.2014 · [0 Kommentare](#)

Am Unterhaltungsabend des Männerchors Oberriet bereicherte der Gastchor Saint John's Singers das Programm. Zudem wurde das neue Logo vorgestellt und die Sänger zeigten sich erstmals mit ihren neuen Krawatten.

OBERRIET. Mit welch kunstvoll gestalteter Kulisse der Männerchor die zahlreichen Besucher einmal mehr überraschen würde, interessierte genauso wie das anspruchsvolle Gesangsprogramm. Das Chormitglied Peter Kupka hat wiederum mit grossem Aufwand ein Kunstwerk als Bühnenbild geschaffen, das seinesgleichen sucht.

Die Halle war voll

Erinnerungen an eine Reise nach Israel, Palästina und das Jordantal hatte Kupka dafür verarbeitet. Präsident Harry Heeb eröffnete vor voller Mehrzweckhalle die Unterhaltung mit dem Motto «Irgendwann bleib i dann dort». – Mit dem Lied «Tage wie diese» begrüßte der Männerchor die Zuhörer und löste bereits damit grosse Freude im Publikum aus. Nicht nur in Dialekt wie «Es tut so weh, wenn ma verliert» wissen die Sänger unter der Leitung von René Reiter zu singen, sondern sie beherrschen genauso perfekt den englischen Gesang wie bei «Twist and Shout». Präsident Heeb trat als Solist bei «Wonderful World» auf, und Dirigent Reiter bewies sein Gesangstalent bei «Million Miles». Auch «Anna», «Geboren, um zu leben» und das «Schlaflied»

lösten grossen Beifall aus.

Mächtigen Applaus erntete auch der Gastchor, die Saint John's Singers, mit dem Dirigenten Peter Vonbank und dem Solisten Reto Lendi. Dieser Chor liess «The Lion King» und «Die Schöne und das Biest» aufleben. Den krönenden Abschluss bot der Männerchor mit «Irgendwann bleib i dann dort». Pianist Michael Wocher begleitete den Chor an diesem Abend.

Der Oberrieter Männerchor tritt neu mit hellgrünen, dem neuen Logo angepassten, anstelle der blauen Krawatten auf.

Film gezeigt

Das neue Logo, geschaffen von Peter Kupka, wurde am Samstag vorgestellt. Die verschiedenen Aktivitäten des Chors wurden anhand eines Films in Erinnerung gerufen.

Als Moderator, der gute Stimmung verbreitete, stand Philipp Pridgar im Einsatz. Janik Schlegel sowie Franz Gschwend boten zwei Sketchs. Anika Stieger führte durchs Programm. Zu späterer Stunde spielte Palmbeach One zum Tanz auf.